

Der Klassenbriefkasten - Schreibanlass ab Klasse 1

Ein motivierender Schreibanlass im 1. Schuljahr ist das gegenseitige Schreiben von Briefen. Sobald die Kinder Wörter schreiben können, kann damit im „freien Schreiben“ des Deutschunterrichts begonnen werden.

Das Schreiben von Klassenbriefen kann folgendermaßen organisiert werden:

1. Basteln eines Klassenbriefkastens aus einer Pappkiste/einem Schuhkarton: Auf eine Kiste wird der Klassenbriefkasten-Vordruck aufgeklebt. Außerdem sollte ein Schlitz hineingeschnitten werden und der Briefkasten sollte wieder geöffnet werden können.
2. Basteln eines „eigenen“ Briefkastens für jedes Kind:
Dazu kann die Rückseite eines Briefumschlages mit dem Kinderbriefkasten-Vordruck beklebt werden. Der Umschlag kann mit der Öffnung nach vorne (Rückseite des Umschlags) an den Tisch geklebt werden.
3. Schreiben eines ersten Briefes:
Damit jedes Kind einen Brief bekommt, empfiehlt sich für die erste Runde der Briefe ein Losverfahren. Dazu können die Lose des Vordrucks mit den Namen der Kinder der Klasse beschriftet werden. Anschließend zieht jedes Kind ein Los. An das auf dem Los notierte Kind wird dann der Brief geschrieben (zieht ein Kind seinen eigenen Namen, so muss es ein anderes Los ziehen). Als Briefpapier können die Vordrucke verwendet werden (siehe Briefvorlagen).

Für die Vorgehensweise des Briefeschreibens gibt es folgende Vorschläge:

1. Anrede (Liebe/Lieber...) und Briefende (Dein/Deine...) besprechen
2. Ideen der Kinder für Themen im Brief sammeln:
 - Wünsche an das Kind
 - etwas Nettes über das Kind
 - einen eigenen Erfahrungsbericht etc.Evtl. können Möglichkeiten oder Wörter an der Tafel gesammelt werden.
3. Mögliche Vordrucke vorstellen für leistungsschwächere Kinder (siehe Briefvorlagen)
4. Schreiben der Briefe:
Jedes Kind schreibt den Brief nach eigener Themenauswahl (alternativ Einigung auf ein in 2. besprochenes Thema) mit vorgedrucktem oder selbst gestaltetem Briefpapier. Alle Kinder



werfen ihren Brief zunächst in den Klassenbriefkasten (alternativ direkt in den Briefkasten des jeweiligen Kindes, aber dann fällt der Überraschungseffekt weg).

5. Verteilung der Briefe:

Soll die Briefverteilung geheim sein, ohne dass die Kinder wissen, wer ihnen geschrieben hat, kann die Lehrerin während einer Pause oder nach Schulschluss die Briefe aus dem Klassenbriefkasten in die Kinderbriefkästen verteilen.

Ideen für weitere Briefanlässe:

1. Von den Kindern an die Kinder:

- Brief über ein bestimmtes Thema (Lieblingsdinge..., Bericht, Verabredung für eine gemeinsame Aktion mit dem Briefpartner...)

2. Von der Lehrerin an die Kinder:

- Mitteilung über Stärken der Kinder (positive Verstärkung) und/oder Mitteilung über weitere Übungsfelder der Kinder, die danach gemeinsam überdacht und festgelegt werden können
(die Briefe der Lehrerin können auch vom Klassentier gesendet werden mit Bitte um Rückantwort, siehe Vorlagen)

3. Von den Kindern an die Lehrerin:

- Kinder können ein Feedback über den Unterricht, das Lehrerverhalten oder Wünsche an die Lehrerin oder zum Unterricht äußern

Weitere Gestaltungsmöglichkeiten:

- Briefe am PC schreiben
- Briefe mit Stempelkästen stempeln

Viel Vergnügen mit dem Material wünschen Ihnen,
Marion Keil und die Niekao Lernwelten

ÜBEN MIT SPASS – LERNEN MIT ERFOLG!

